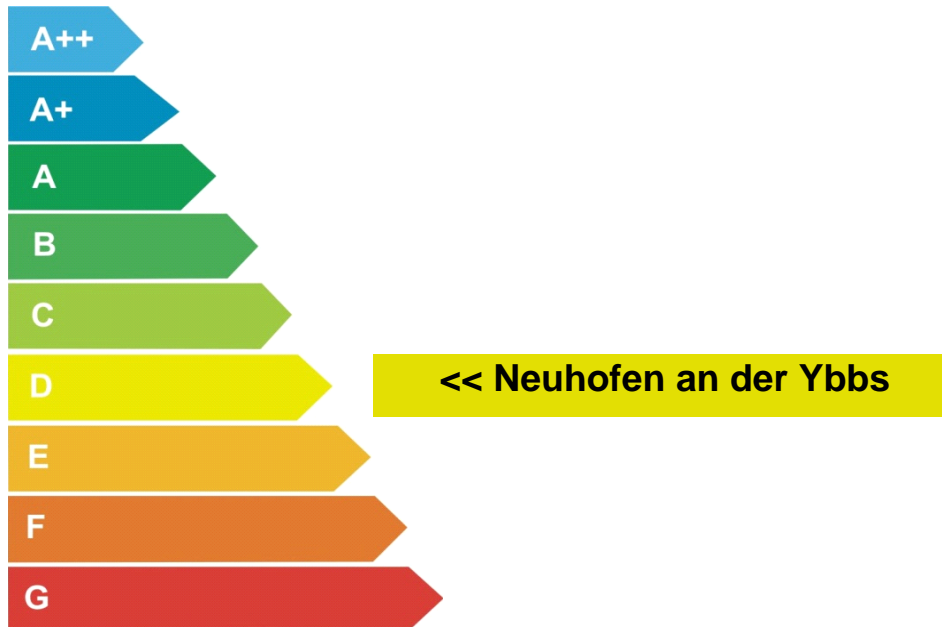


Klimabündnis-Ausweis 2013 Neuhofen an der Ybbs



Neuhofen an der Ybbs ist auf einem guten Weg.

Der Klimabündnis-Ausweis des Klimabündnis Niederösterreich zeigt, wie aktiv eine Gemeinde im Klimaschutz ist. Topwert ist A++. Er zeigt auch, wie viele der insgesamt 73 möglichen Klimaschutz-Maßnahmen die Gemeinde bereits umgesetzt hat.

Neuhofen an der Ybbs liegt im niederösterreichweiten Vergleich im Mittelfeld.

Stand der Aktivitäten nach Themenbereichen

Klimabündnis-Gemeinde seit **10.07.2001**

Das Klimabündnis ist ein globales Klimaschutz-Netzwerk. Die Partnerschaft verbindet Gemeinden, Bildungseinrichtungen und Betriebe in Österreich mit indigenen Völkern in Amazonien. Gemeinsame Ziele sind die Reduktion der Treibhausgase und der Schutz des Regenwaldes.



Umgesetzte Maßnahmen **Neuhofen an der Ybbs**

1) Klimabündnis-Gemeindeteam

- Wir haben in unserer Gemeinde eineN Klimabündnis-KoordinatorIn (Klimabündnis-Ansprechperson).

2) Öffentlichkeitsarbeit & Bewusstseinsbildung

- Wir informieren über Klimaschutz in unserer Gemeindezeitung.
- Wir haben einen Klimaschutz-Infobereich im Gemeindeamt eingerichtet.

3a) Energie – Erhebung, Planung und Beratung

- Wir haben eineN Klima- und EnergiebeauftragteN bestellt.

3b) Energiesparen/Energieeffizienz

- Wir informieren und motivieren GemeindemitarbeiterInnen bzgl. Energiesparen.
- Wir haben unsere öffentliche Beleuchtung nach energieeffizienten Kriterien umgestellt.
- Wir optimieren den Gebäudebestand der Gemeinde durch thermische Sanierung und andere bauliche Maßnahmen.
- Wir halten uns bei Neubauten durch die Gemeinde an Passiv- oder Niedrigenergiestandards.

3c) Erneuerbare Energie

- Wir haben gemeindeeigene Gebäude mit thermischen Solaranlagen ausgestattet.
- Wir verfügen in gemeindeeigenen Gebäuden über Photovoltaikanlage/n.
- Wir nutzen Biomasse und/oder Nahwärme bei gemeindeeigenen Gebäuden.

4) Mobilität

- Wir als Gemeinde bieten Dienstfahrräder und/oder geben bei Dienstfahrten klimafreundlichen Verkehrsarten den Vorzug.
- Wir achten bei Raumplanung, Ortsentwicklung und Nahversorgung auf die gute Erreichbarkeit mit klimafreundlichen Verkehrsmitteln.
- Wir fördern aktiv das Zu Fuß Gehen (z.B. attraktive Gehwege, Querungshilfen).

5) Bodenschutz & Raumplanung

- Wir fördern die Innenentwicklung der Gemeinde und erhöhen die EinwohnerInnendichte im bestehenden Siedlungsgebiet.
- Wir nutzen das Instrument der Bebauungsplanung zur Realisierung einer flächensparenden Siedlungsentwicklung.
- Wir berücksichtigen Klimaschutz-Strategien und Maßnahmen der Energieraumplanung bei der Flächenwidmung.

6) Öffentliche Beschaffung

- Wir geben regionalen, saisonalen und biologischen Produkten in kommunalen Einrichtungen den Vorzug.
- Wir achten beim Kauf von IT auf Energieeffizienzklassen und faire Arbeitsbedingungen.

- Wir verwenden umweltfreundliche Reinigungsmittel.

7) Klimagerechtigkeit

- Wir unterstützen mit dem bereits erfolgten Beitritt zum Klimabündnis indigene Völker beim Erhalt des Amazonas-Regenwaldes.
- Wir verzichten zum Schutz der Regenwälder auf Tropenholz.

8) Kooperationen

- Wir kooperieren im Bereich Klimaschutz mit Bildungseinrichtungen.

Best-Practice Neuhofen an der Ybbs

Wasserläufe

Es wurden in Teams der 4. VS Wasserkreisläufe in der Größe von Tischmodellen dargestellt

Projekthalt und Ziel

Gegenüberstellung von begradigten Bach- bzw. Flussläufen zu natürlichen Gerinnen. Geschwindigkeitsverhalten des Wassers mit praktischer Vorführung, den Lebensraum Wasser aus Sicht der Kinder darstellen.

Ablauf des Projekts

Schulprojekt im Jahr 2002 im Naturkundeunterricht. Mit der Begeisterung der Kinder wurde das Thema auch in so manches Elternhaus getragen und auch dort aktiv mitgewirkt. Nach ca. 2 Monaten wurde das Projekt abgeschlossen und in der Schule präsentiert.

Projektbeteiligung und -finanzierung

VS Lehrerin Monika Öllinger mit ihrer VS Klasse,

Projekterfolge

Das Bewusstsein zum Thema Wasser und dem verantwortungsvollen Umgang und auch den Gefahren wurde geschärft. Das Projekt wurde letztendlich mit dem Wasserpreis in Wien prämiert, auch das Land NÖ hat das Projekt mit einem Preis ausgezeichnet.

Nachhaltige/langfristige Perspektiven und Anregungen

Vielleicht hat es in seinen Wurzeln auch dazu beigetragen, dass der lange Weg zur Umsetzung des Hochwasserschutzes für unsere Gemeinde im Jahre 2011 erfolgreich abgeschlossen werden konnte.